

# Die Trommel

Informationen rund um das Peter-und-Paul-Fest

Ausgabe Nr. 20 · 2010-06

## Themen

### S.2 Festgruß an Aktive

Goldene Ehrennadel  
für Richard Schruppf,  
Dieter Böhm und  
Klaus Vogler

### S.3 Festeröffnung auf dem Marktplatz

### S.4 Emilia Romana

### S.5 5-Schneeballen in der Toscana

### S.6 Luthers Hochzeit

## Peter-und-Paul-Fest

### Infos unter:

[www.peter-und-paul.de](http://www.peter-und-paul.de)



**Eine Stadt lebt ihre Geschichte –  
Leben Sie mit!**



## Termine:

- 2. - 5. Juli 2010  
Peter-und-Paul-Fest
- 25.-26.09.2010  
Gerberhaus  
Erntedankfest

**Peter-und-Paul-Fest  
Infos unter:  
[www.peter-und-paul.de](http://www.peter-und-paul.de)**

## Festgruß an Aktive

Liebe Alt-Brettheimer, nun steht es also wieder vor der Tür, unser Peter-und-Paul-Fest. Getreu dem Motto „Nach dem Fest ist vor dem Fest“ haben wir uns alle miteinander ein Jahr lang vorbereitet, damit wir auch 2010 ein Fest gestalten können, das sowohl unsere Besucher begeistert und sich damit als „1-a-Aushängeschild“ für unsere Heimatstadt erweist, das aber auch uns Aktiven Freude bereitet. Geschmerzt hat uns bei dieser Vorbereitung der Tod zweier herausragender Aktiver, Werner Hellebrand und Malte Zürn. An beide werden wir uns sicher während des Fests immer wieder erinnern. Ich weiß, dass Dienstpläne zur Regelung der Abläufe in den Lagern, Präsenzzeiten und Auftritte im Festprogramm manches Mal die reine Freude am Fest und am Feiern ebenfalls beeinträchtigen können, denke aber, dass man sich auch freuen kann, wenn alles im Großen und Ganzen so klappt, wie es geplant wurde. Mir geht es jedenfalls so, immer wieder während des Festgeschehens und ganz besonders am späten Montagabend. Ich glaube, dass das Bewusstsein, zum Erfolg dieses gemeinsam geplanten Festes beizutragen, auch Freude bereiten kann.

Und wenn ich an all das denke, was in den Gruppen, dem Festausschuss, der Vorstandschaft sowie den mit uns kooperierenden Behörden, Ämtern und Institutionen an Vorarbeiten geleistet wurde, bin ich mir sicher, dass wir auch 2010 wiederum ein schönes Fest haben werden, trotz der Fußball-WM in diesem Jahr. Gespannt bin ich dabei auf die erstmals durchgeführte Fest-eröffnung am Freitag, der Beginn einer vielleicht weiteren Tradition.

Ein herzliches Dankeschön für all das bisher Geleistete und den Einsatz während der kommenden Festtage. Allen Aktiven, Organisatoren, Helfern und Unterstützern wünsche ich Kraft und Durchhaltevermögen, Freude und Erfolg bei allem, was sich jede/r vorgenommen hat sowie angenehme Begegnungen und Erlebnisse. Uns allen, unserer Stadt und den Besuchern wünsche ich ein fröhliches, unbeschwertes und friedliches Peter-und-Paul-Fest 2010.

Peter Dick, Stadtvogt



## Goldene Ehrennadel für Richard Schrupf, Dieter Böhm und Klaus Vogler

Für mindestens 50-jährige aktive und ehrenamtliche Mitwirkung am Peter-und-Paul-Fest verleiht die Vereinigung Alt-Brettheim die Ehrennadel in Gold.

Rechtzeitig zum Fest möchten wir die Ehrungen des Jahres 2009 komplettieren.

Zwei Mitglieder der Bürgerwehr und ein Mitglied der Schäfergruppe wurden im vergangenen Jahr mit dieser hohen Ehrung ausgezeichnet.

**Richard Schrupf** ist seit 1959 aktives Mitglied bei der Bürgerwehr und war von der Vereinsgründung als e.V. im Jahre 1972 bis 2000 mit der Verwaltung und Instandhaltung des gesamten Uniformbestandes und der Ausrüstung des Vereins und des Musikzuges verantwortlich.

Ebenfalls seit 1959 bei der Bürgerwehr und beim Peter-und-Paul-Fest aktiv ist **Dieter Böhm**. Bis 2004 war er in der Festzentrale in der Sparkasse bei der Plakettenausgabe und -rücknahme eingesetzt und für die Betreuung und Versorgung der fliegenden Kassen der Bürgerwehr vor dem Festzug verantwortlich.

**Klaus Vogler** ist seit 1971 bei der Schäfergruppe Mitglied und in der Vorstandschaft und Mitbegründer des e.V.. Er ist und war maßgeblich für die Gestaltung und Einrichtung des Schäferlagers zunächst in der Tiefgarage beim Pfeiferturm und später auf dem Rathausvorplatz verantwortlich. Dank seines ehrenamtlichen Engagements hat sich das Schäferlager zu einem der größten Lager im Festgeschehen entwickelt. Für seinen herausragenden Einsatz erhält Klaus Vogler die Ehrennadel in Gold.



## Termine:

- **2. - 5. Juli 2010**  
**Peter-und-Paul-Fest**
- **25.-26.09.2010**  
**Gerberhaus**  
**Erntedankfest**

## Festeröffnung erstmals auf dem Marktplatz statt im Bierzelt

### Unglaubliche Vielfalt beim diesjährigen Peter-und-Paul-Fest

(wod) Mit einer alten Tradition bricht das Peter-und-Paul-Fest in diesem Jahr. Das Fest beginnt nicht dann, wenn das Bierfass auf der Bühne des Festzelts in der Sporgasse schäumt und der Ruf „Ozapft isch ertönt“, sondern bereits um 19 Uhr – auf dem Marktplatz. Dort, von wo bekanntlich alle Programmaktivitäten ausgehen, präsentieren sich erstmals die drei Grundpfeiler des Fests gemeinsam gleich zu Beginn und eröffnen ihr Fest – zusammen. Angezapft wird später. Auf dem Marktplatz laden Mittelalter, Bürgerwehr und Fanfarenzüge zur Festeröffnung ein, eine halbe Stunde bevor das „richtige“ Programm mit der Musterung der Bürger und dem Antreten der Landsknechte beginnt. Die Melanchthon-Herolde und der Fanfarenzug, die Bürgerwehr und die Mittelalter-Darsteller freuen sich über viel Musik gleich zu Beginn des Fests. Dafür werden, so heißt es, die Begrüßungen des neuen Schultheißen und des Stadtvogts kurz ausfallen.

Müssen sie auch, denn für die neue Festeröffnung bleiben gerade mal 30 Minuten Zeit. Dann nimmt das Fest seinen Lauf. Auf grundlegend Neues haben die Verantwortlichen bewusst verzichtet, schließlich stimme das Konzept, meinen die Alt Brettheimer und verweisen auf eine beim letzten Fest durchgeführte Umfrage der Fachrichtung Marketing der Fachhochschule Pforzheim, die den Brettenern bestätigte: Ihr liegt richtig! Also nichts grundsätzlich Neues, gleichwohl birgt das Programm auch heuer wieder einen Höhepunkt nach dem anderen: Nicht nur weil auf Bewährtes und Eingespieltes zurückgegriffen werden kann, sondern eben auch deshalb, weil bei vielen Programmpunkten neue Gruppen zu sehen und zu hören sein werden. So haben die Alt Brettheimer die „Nordlichter“ mit einer spektakulären Feuershow engagiert, ebenfalls mit dem Feuer spielt das „Duo Calimbaro“ und die Gruppe „Acrobatis Pyrum“, denen das Feuer bereits im Namen gegeben ist. Was ist denn aufregender in der Dämmerung oder nachts als wenn Könnern mit der Urgewalt Feuer spielerisch und unterhaltsam umgehen?

Ein kleiner Tribut an die Fußball-WM ist das „Bruchenball“-Turnier, bei dem kräftige Buschen in Unterhosen („Bruchen“) versuchen, einen überdimensional großen „Ball“ ins gegnerische Tor zu bugsieren. Spaß für Teilnehmer und Zuschauer ist dabei garantiert, das Turnier läuft am Sonntag ab 17 Uhr in der Simmelturmarena. Organisiert hat das Turnier eine neu gegründete Alt-Brettheim-Gruppe, die sich fortan während des Fests dem Spiel mit dem großen Ball widmet. Dem Drehbuch des Zeitzeugen Georg Schwarzerd gemäß bleibt das Fest seinen Grundfesten treu: Am Freitag wird zum Kampf gerüstet, am Samstag wird gekämpft, am Sonntag gehuldigt und

am Montag gefeiert. Wobei man das mit dem Feiern am (nur) letzten Tag nicht zu wörtlich verstehen sollte. Denn gefeiert wird in Bretten am Peter-und-Paul-Wochenende selbstverständlich von der ersten Stunde des Fests an.

Die bekannte Gruppe „Shelmish“ macht Mittelalter-Rock und wird am Freitag auf dem Marktplatz einheizen. Dazwischen sorgen die Schwertkämpfer Brettener Landsknechte für actionreiche Darstellungen und die Gaukler von Forzarello für Gelächter und Staunen. Wem das nicht gefällt, der hat gleich drei Alternativen: Gleichzeitig ist – übrigens das ganze Fest über – auf dem Marktplatz, der Bessergasse oder im Fanfarenlager ein anderes Programmangebot zu finden. Also für jeden etwas. Ganz nach Geschmack. Und wem der ganze Trubel zu viel wird, der kann sich in die Stiftskirche oder ins Melanchthonhaus zurückziehen: Dort singen und spielen immer mal wieder die Gregorianiker von „Schola cantorum Tribus Brettae“, es gibt „Höfisch Gesang“ mit Liedern aus Luthers Zeit, „A capella mundi“ und der „Semper Cantates“, ein Chor aus Polen, singen.

Darüber hinaus tragen auch in diesem Jahr die vielen, vielen wohlbekanntesten Brettener Gruppen zum ebenso reichhaltigen wie erlebnisreichen Programm bei und sorgen für beste Unterhaltung in Sachen Musik, Jonglage, Gaukelei und Co. Der Programm-Flyer ist in diesem Jahr so umfangreich wie noch nie: Immer mehr bieten auch die Gruppen in ihren Lagern Programmpunkte an, die sich durchaus mit den Programmen auf den Festplätzen messen lassen kann.

Doch das Peter-und-Paul-Fest wäre nicht das Peter-und-Paul-Fest, wenn es nicht auch für andere Geschmäcker etwas bieten würde. So wird am Samstagnacht nach dem Zapfenstreich die Contrabass Bigband mit Sängerin Tressa Schreiber auf der Marktplatzbühne mit Swing und Funk zu hören sein, zusammen mit der Brettener Erfolgsgruppe „Contrast Show Chor“. Am Sonntagabend gastiert auf der gleichen Bühne die weit über die Grenzen der Stadt gekannte MGB-Bigband. Danach geben sich „Detective Deluxe“ mit Rockcovern die Ehre. Der musikalische Höhepunkt am Montagabend wird sicher das „Holztrio“ auf dem Marktplatz sein, in der Region ein Garant für beste musikalische Unterhaltung der akustischen Art, in Bretten unterstützt von einer groovenden Rhythmusgruppe. Im Fanfarenlager spielt zeitgleich schon traditionell die Sean Tracey Band.

Mehr Infos und das ausführliche Programm für 2010 auf der Internet-Seite zum Fest unter [www.peter-und-paul.de](http://www.peter-und-paul.de)



**Peter-und-Paul-Fest**  
**Infos unter:**  
[www.peter-und-paul.de](http://www.peter-und-paul.de)



## Termine:

- 2. - 5. Juli 2010  
Peter-und-Paul-Fest
- 25.-26.09.2010  
Gerberhaus  
Erntedankfest

## Ein tolles Wochenende in der Emilia Romana

Auf Einladung der Contrada del a Corte verbrachten viele Stadtwächter wieder ein tolles Fest in Quattro Castella. In diesem Jahr feierte die Contrada del a Corte ihr 25. Jubiläum. Aus Bretten waren die Gruppen Loeffelstielzchen, die Garküche, die Handwerker, Landsknechte aus Heidelberg und die Stadtwache aus Bretten angereist. Die Flucht aus unserem verregnetem Bretten war ein voller Erfolg. Bei der Anreise wurden wir auf der Südseite des Gothard Tunnels von herrlichem Sonnenschein empfangen.

Nach dem Aufbau unseres Lagers bereiteten wir unser Abendessen auf unserer Feldküche zu. Ein besonderes Erlebnis war der Einkauf unseres Proviantes bei Susi, bei der wir Parmaschinken, italienische Salami und Parmesankäse eingekauft haben. Von ihr hatten wir auch die Adresse der Cantina bekommen, in der wir anschließend eine Weinprobe der besonderen Art machten und gleich mehr als unseren Bedarf fürs Wochenende einkauften. Dort wurde der Wein offen in tankstellenähnlichen Zapfstellen angeboten – nicht nur preiswert, sondern auch von großartigem Aroma.



In den Abendvorstellungen in der großen Arena, etwas abseits des Lagers, gleich neben dem schönen Mittelaltermarkt, wurde uns eine großartige Show der Contrada dela Corte, der Loeffelstielzchen und vielen anderen Gruppen geboten. Am Sonntagabend fand zur Erinnerung von Malte ein Festkonzert der Loeffelstielzchen in der Dorfkapelle statt.



Dies war ein ganz besonderes Konzerterlebnis, in dem viele Lieblingslieder von Malte gespielt wurden.



Natürlich waren die Nächte wieder viel zu kurz. Wir saßen bis in die Morgenstunden zusammen und sangen unsere Lieder.

Sigi und Bernhard begleiteten uns mit ihren Gitarren. Zur späten Stund saßen wir noch mit den Landsknechten aus Heidelberg zusammen und erzählten von vielen Abenteuern ums Mittelalter.

Am Pfingstmontag haben wir unser Lager in Quattro Castella abgebaut und wieder die Heimreise angetreten. Es war eine tolle Ausfahrt, in der wir das grässliche Frühlingswetter zu Hause wenigstens für ein paar Tage vergessen konnten. Ich hoffe, dass wir auch im nächsten Jahr wieder bei der Contrada del a Corte willkommen sind! Wir bedanken uns für die Gastfreundschaft und Unterbringungen und freuen uns jetzt schon auf nächstes Jahr.





## Termine:

- 2. - 5. Juli 2010  
Peter-und-Paul-Fest
- 25.-26.09.2010  
Gerberhaus  
Erntedankfest

## 5-Schneeballen in der Toscana



Einen außergewöhnlichen Besuch statteten zwei Mitglieder der VAB-Marketinggruppe nach Pfingsten den 5-Schneeballen ab - nicht in Flehingen, sondern in der Toscana in dem kleinen Örtchen Pozzo della Chiana in der Nähe von Arezzo.



Die Überraschung war groß, als wir am Samstag nach Pfingsten plötzlich beim Aufbauen ihres Lagers mit anpackten. Die Gruppe 5-Schneeballen und einige Landsknechte aus Bretten waren über Nacht angereist, um bei der nachgestellten Schlacht von Scannagallo ihre schon seit 15 Jahre befreundete Gruppe „Compagnia Borgo del Diavolo“ zu unterstützen.

Das Lager war um einen großen Sportplatz aufgebaut, auf dem am Abend die Schlacht stattfinden sollte. Das Wetter, die Unterkunft und auch die Verpflegung waren super. Einziger Nachteil war nur, dass man durch die Nähe des Geschehens, nicht einmal ein paar Minuten der Erholung hatte - ständig waren wir unerwartet Kanonenschüssen und der Beschallung der Lautsprecher ausgesetzt, so dass kaum mal am Abend die Muse war, am Lager zu sitzen und Lieder zu singen.

Aber die Landsknechte waren ja auch nicht zur Entspannung angereist, sondern um zu kämpfen. Der Ausgang der Schlacht war zwar vorbestimmt, aber bis dahin war ja noch einiges zu tun. In Gruppen stellten sich beide Kontrahenten in mehreren Reihen auf und gingen aufeinander zu. Wildes und metallenes Säbelgerassel und das Aneinanderschlagen der Langspieße drang zu den Zuschauern, als der Kampf begann. Kanonenschüsse unterstützten die grausigen Kämpfe.

In der Schlacht von Scannagallo ging es um den Krieg von Siena und Florenz, in dem dort die

Streitigkeiten zwischen dem Königreich von Frankreich und das Reich von Karl dem V. Die Franzosen unterstützten die Aufständischen von Siena und wollten dadurch den Versuch der Habsburger, Europa zu kontrollieren, entgegenwirken. Die Schlacht brach während eines der Angriffe von Piero Strozzi gegen die Vladichiana aus und fand in der Nähe von Lucignano und Marciano statt. Auf einer Seite war Piero Strozzi mit 14.000 Infanteristen, 1.000 Kavalleristen und 5 Kanonen und griff zuerst Lucignano, dann Arezzo und Foiano an und kämpfte mit erbarmungsloser Grausamkeit, zerstörte viele Häuser und wütete auch fürchterlich in der zivilen Bevölkerung.



Nach vielen Kämpfen über Monate kam es zur entscheidenden Schlacht am Scannagallo Graben, die nur 2 Stunden dauerte und von den Florentinern entschieden gewonnen wurde. Die Verluste der Truppen des Piero Strozzi waren verheerend, hingegen die von Gian Giacomo de Medici waren nur gering. Durch den Sieg eröffneten sich die Florentiner den Weg nach Siena (das sich im April 1555 ergab). So konnten sich die Medici die Herrschaft über die ganze Toscana sichern, und dadurch die Bildung eines Regionalstaates ermöglichen.

Auch dieses Jahr gewannen die Florentiner mit der Unterstützung unserer Landsknechte. Es war eine beeindruckende Schlacht, wie auf den Bildern zu sehen ist. Am späten Sonntagabend wurden die Lager wieder abgebrochen und die Heimreise angetreten. Müde von der langen Fahrt und der aufregenden Schlacht zogen die Landsknechte der 5-Schneeballen und von Bretten am Montag wieder in ihr heimisches Quartier ein.



**Termine:**

- **2. - 5. Juli 2010**  
**Peter-und-Paul-Fest**
- **25.-26.09.2010**  
**Gerberhaus**  
**Erntedankfest**

## Luthers Hochzeit

### 17. Stadtfest in Wittenberg

Zum 17. Stadtfest in Wittenberg vom 11. – 13. Juni 2010 „Luthers Hochzeit“ hieß die Losung: „Jubel, Jubel“.

Das Fest zählt zu den zehn schönsten Mittelalterfesten Deutschlands. Auch dieses Jahr konnte OB E. Naumann zahlreiche Gäste u.a. aus Bretten, Heidelberg, Belgien und Dänemark begrüßen. In seiner Eröffnungsrede empfing er die Brettener mit den Worten „ohne die Brettener Gäste, wäre das Fest wie ein Tisch auf 2 Beinen“.

Unsere Stadt wurde durch Abordnungen der Stadtwache, der Schäfer- und Bauerngruppe und den gelehrten Frouwen vertreten.

Mit fast 2.000 Teilnehmern war der Umzug am Samstag das Highlight des Festes.

An die 100.000 Festbesucher erlebten auf dem Marktplatz, in den Höfen und Gassen sowie auf der Schlosswiese die „Wittenberger Lebenslust“.



### Peter-und-Paul T-Shirts ...

Tross Bücher und einiges mehr gibt es während des PuP-Fests direkt neben dem Melancthon Haus am Marktstand der Marketinggruppe.



**Peter-und-Paul-Fest**  
**Infos unter:**  
[www.peter-und-paul.de](http://www.peter-und-paul.de)



**Impressum**

Vereinigung Alt-Brettheim e.V.  
Marketing-Gruppe

Fotos und Texte:  
Marketing-Gruppe

Kontakt:  
[marketing@alt-brettheim.de](mailto:marketing@alt-brettheim.de)



VEREINIGUNG  
ALT-BRETTHEIM e.V.